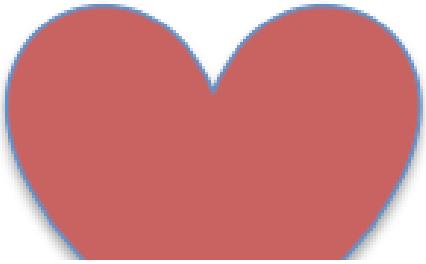
Vaterherz Gottes



Vom falschen zum rechten Vater!

Stille Zeit - 1. - 7. Tag

Vom falschen zum rechten Vater

Einleitung

- Satan, der Vater der Lüge
- Gott, der wahre Vater der Liebe
- Abba, mein lieber Vater

Satan, der Vater der Lüge

- Joh. 8, 44 J
- es. 28, 15 und Jer. 13, 25-27: wir haben die Lüge lieber als die Wahrheit
- Die Früchte sind sichtbar: zerrüttete Beziehungen, krieg, Brutalität, Verdrehung, ...
- Vaterlose Gesellschaft: siehe Text! Siehe Kinderfilme (keine positiven Vorbilder!)
- Vater der Lüge ist keine Karikatur, kein Monsterfilm – sondern nackte, harte Realität! Wir sind Sklaven der Sünde, Gefangene Satans!

Willst du weiterhin Kind von diesem Vater sein? Gott, der wahre Vater der Liebe

- Jesus kam, um uns den Vater zu zeigen (Joh. 17, 25-26)
- Niemand verdient es, Vater genannt zu werden, als Gott allein (Eph. 3,14f und 4.6)

Wer ist er:

- Der Vater, der uns gezeugt hat (Joh. 3, 3-6 / 2. Kor. 5, 7 / Römer 7,6
- Besitzer von allem, gibt gern (Hes. 11, 19 + 18, 31)
- Erzieher (Heb. 12,4-11) Fürsorger, Versorger (Lukas 11, 1-13)
- Beschützer (Heb. 11) L
- iebende (Joh. 17)
- Heilende, gute Hände, Heil für Seele, Leib und Geist

Wie ist er: (Talkshow)

- Absolut zuverlässig
- Vollkommen, heilig und gerecht
- Ewig derselbe, beständig, treu
- Gütig, barmherzig, langmütig

- Romantisch, schwärmerisch, eifersüchtig, zärtlich, sensibel, mitfühlend
- Gesellig
- Unendlich kreativ, farbenreich
- Humorvoll
- Gesprächig, kommunikativ
- Zornig
- Persönlich

Abba, mein Vater Kehre heim zum wahren Vater – reiss dich los vom Schweinetrog! (Joh. 14, 6)

- Brich radikal mit dem Vater der Lüge, mit den alten Gewohnheiten! Bei Gott gelten andere Regeln. Gott ist ein total anderer Vater!

Suche ihn von ganzem Herzen

- Wer mich sieht, der sieht den Vater

Bleib in seiner Nähe! Sei wie der Vater

- Betrachte ihn täglich im Spiegel, dann wird dein Gesicht ihm gleichen!

Von falscher zur rechten Vaterbeziehung

(Details siehe PDF-Datei)

- **Jesus der einzige Weg**
- **Wo ist dein Platz im Herzen Gottes?**
- **4 tragische religiöse Verwechslungen**
- **Schlüssel zur Heilung**
- **Tochter - Sohn sein**

Das Vaterherz Gottes

7 Tage in der Stillen Zeit

1. Tag:

Abba, der Vater: Von falscher Vaterschaft zum wahren Vater

Alle, die vom Geiste Gottes getrieben werden, die sind Söhne Gottes. Denn ihr habt nicht den Geist der Knechtschaft empfangen, so dass ihr euch wiederum fürchten müsstet, sondern ich habt den Geist der Sohnschaft empfangen. Und in diesem Geiste rufen wir: Abba, Vater!

Römer, 8, 14-15

Schreib stichwortartig deine Erfahrungen mit irdischen Vätern auf

gegenüber:

deine Vorstellung vom himmlischen Vater

- Über sein Handeln mit dir und den Menschen
- Über sein Wesen
- Über sein Reich

Welche inneren Verletzungen und negativen Erfahrungen hindern dich, dich ganz in Gottes Arme fallen zu lassen?

Wo zweifelst du an der Güte, Zuverlässigkeit und Treue Gottes?

Ich lade dich ein in dieser Kurswoche dein Herz ganz neu zu öffnen und den wahren Vater zu entdecken.

- Lies aufmerksam den empfohlenen Bibeltext.
- Schreibe täglich dein Erkenntnisse über den gott-Vater auf einem Extrablatt zusammen.
- Weiter, lerne jeden Tag einen Bibelvers auswendig.
- Die angeführten Zitate können dir eine Hilfe sein. Doch zuerst setze dich selber mit dem Bibeltext und Thema auseinander.
- Nimm dir immer wieder Zeit mit deinem himmlischen Vater zu reden – suche aktiv die Gemeinschaft mit ihm.

Tief in uns allen steckt dieser Schrei nach der Vaterliebe. Wir haben eine grosse Sehnsucht, dass unser Herz von der Liebe des Vaters gestillt wird.

Satan versucht uns stets vom Vater zu trennen. Er ist ein Meister der Lüge. Stets verleugnet er den Vater bei uns und weckt Zweifel in unseren Herzen.

Jesus hatte ein grosses Verlangen, uns den wahren Vater zu zeigen. Das Kreuz heisst: Du kannst aus nichts anderem mehr zum vaterherz kommen, als allein aus Gnade. Mit Jesus kam das neue Bild des Vaters in die Welt: „voll Gnade und Wahrheit“ (Joh. 1, 14).

Zitate

„Die einzige Lektion, die du lernen musst, ist, dass Gnade Gnade ist. Meine Gnade kannst du nicht verdienen. Und wenn ich mich entschieden habe, dich Kerl, zu brauchen, wenn ich dich will als meinen Sohn, dann habe ich das gefälligst entschieden – nicht du!“ (1, S. 20)

„Ich liebe dich nicht, weil du so ein anständiger Kerl bist, weil du ..., - sondern ich liebe dich, weil ich mich entschieden habe, dich zu lieben!“ (1, S. 20)

„Aber was für ein Stolz steckt in uns drin! Wir sind auf Leistung getrimmt und haben immer noch den Eindruck: „Ich will etwas erbringen, damit ich nicht ganz von Gottes Gnade abhängig bin!“ (1, S. 21)

„Wer Gott sucht, den bestraft er nicht mehr für die Sünde – vgl. Jes. 53,5!“ (1, S. 21)

„Wenn ich zur Vaterschaft hindurchdringen will, muss ich zunächst *bereit sein, Kind zu sein!* Ein Kind ist abhängig von seinem Vater.“ (1, S. 22)

„Unsere einzige Sicherheit ist die Vaterschaft Gottes!“ (1, S. 23) – vgl. Mat. 18, 3

„Gott ist oft ein Gott der letzten Minute (vgl. Mat. 14, 31)“ (1, S. 23)

„Gott lässt dich manchmal in Schwierigkeiten geraten, weil er dich in deinem tiefen Vertrauen aufbauen will.“ „Wenn wir Gott mit etwas ehren möchten, dann mit unserem Vertrauen des Kindes zum Vater.“ (l, S. 25)

„Das Ziel ist es, dass der Vater wieder Vater wird über diese Welt.“ (1, S. 25)

„Es ist jedoch wichtig, ihn zu erkennen, um ihn lieben zu können!“ (2, S. 20)

Dinge sind wichtiger als die Kinder! Nicht bei Gott: „Der grösste Beweis für Gottes Vaterherz zeigt sich wohl in seinem Interesse für die Einzelheiten unseres Lebens. Es bereitet ihm Freude, uns mit jenen kleinen Vergnügen und Kostbarkeiten zu überraschen, von denen nur ein Vater weiss, dass wir uns nach ihnen sehnen. Gott ist nicht geizig, besitzgierig oder materialistisch gesinnt.“ (2, S. 24)

2. Tag

Das „JA“: Söhne und Töchter des Vaters (siehe PDF-Datei)

3. Tag

Das "Echte": Eine Beziehung zum lebendigen Gott (siehe PDF-Datei)

4. Tag

Sein Herz: Heilung ist möglich (siehe PDF-Datei)

5. Tag

Die zarte Vaterliebe: vom Wesen und Wirken des Heiligen Geistes (siehe PDF-Datei)

6. Tag:

In der Erziehung: Im Feuer geläutert (siehe PDF-Datei)

7. Tag

Der "Grösste": Leben in der Kraft Gottes (siehe PDF-Datei)

Erster bis siebter Tag

Quellennachweis:

Inhalt und copyright: Kurt Mühlematter, Juropa

Bild: Juropa

www.juropa.net